

Datenschutzerklärung nach Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Pachtverträge zwischen Verein und Pächter

Durch die DSGVO sind uns Pflichten auferlegt, um den Schutz der Daten bei der Verarbeitung im Rahmen des Pachtvertrages sicherzustellen. Nachfolgend wird erläutert, welche Daten im Rahmen des Pachtverhältnisses zu welchen Zwecken verarbeitet werden und welche Rechte die Betroffenen diesbezüglich haben.

1. Wer ist Verantwortlicher

[Vereinsname] e.V., [Vereinsanschrift], [PLZ-Ort]

Gesetzlich nach § 26 BGB vertreten durch den Vorstand:

[Vorname Name], [Vereinsanschrift], [PLZ-Ort]

Ansprechpartner im Verein:

[Vorname Name], [Vereinsanschrift], [PLZ-Ort], [E-Mail], [Internet], [Telefon]

2. Für welche Zwecke werden die personenbezogenen Daten verarbeitet?

Der Verein verarbeitet nach Artikel 6 Abs. 1 b) der DSGVO die Daten des Pächters auf Basis des mit dem Pächter geschlossenen Pachtvertrages sowie ggf. Ihres abgeschlossenen Versicherungsvertrages zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung von Vertragsleistungen (z.B. Name, Adresse, Telefonnummern, Mailadresse, Geburtsdatum, Daten Vereinszugehörigkeit), im Zuge der Versorgung der Parzellen mit Wasser und Strom und für Aushänge im Schaukasten innerhalb des Vereins;
- Daten zur Rechnungsstellung (z.B. Gartenummer, Gartengröße, Wasser- und Stromverbrauch, geleistete Gemeinschaftsarbeit, Versicherungsbeitrag, div. Beitragsarten);
- Übermittlung von Adress- und Kommunikationsdaten sowie Daten über den Pachtvertrag an den Stadtverband Leipzig der Kleingärtner e.V, z.B. bei berechtigtem Interesse als Generalpächter;
- Übermittlung von Adress- und Kommunikationsdaten sowie Daten über den Pachtvertrag an den Grundstückseigentümer oder an den zur Entschädigung Verpflichteten bei einer Abwicklung des Pachtverhältnisses nach § 11 Bundeskleingartengesetz;
- Übermittlung von Adress- und Kommunikationsdaten und von Laubenversicherungsdaten im Fall der Beitrittserklärung in den Rahmenvertrag für die Kleingärtner zwischen dem Stadtverband Leipzig der Kleingärtner e.V. und dem Versicherungsdienst;
- Übermittlung von Adress- und Kommunikationsdaten an Ämter und Behörden bei berechtigtem Interesse.
- Weiterleitung von – teilweise anonymisierten - personenbezogenen Daten des Pachtvertrages mit Blick auf die Entwicklung des Kleingartenwesens an die Kommunen und bei berechtigtem Interesse an den Stadtverband Leipzig der Kleingärtner e.V. sowie an den Landes- und Bundesverband der Kleingärtner e.V.;
- Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Wertermittlung.

3. Auf Basis welcher Rechtsgrundlagen erfolgt Datenverarbeitung?

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Pachtverhältnis und um die Teilnahme an der Arbeit des Vereins, der Fachverbände, Fachgruppen usw.
- Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

4. Wer sind die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten?

- Personenbezogene Daten der Pächter werden vom Verein erhoben, verarbeitet und an die Kommunen sowie bei berechtigtem Interesse an den Stadtverband Leipzig der Kleingärtner e.V. sowie an Landes- und Bundesverband der Kleingärtner e.V. sowie an den Versicherungsdienst weitergegeben.

- Die Daten der Bankverbindung der Pächter werden zum Zwecke der Lastschrift an das Bankinstitut weitergeleitet.

5. Für welche Dauer werden die personenbezogenen Daten gespeichert, bzw. falls das nicht möglich ist, welche Kriterien gelten für die Festlegung der Dauer der Speicherung?

- Die Daten werden nur solange verarbeitet, wie es zur Erfüllung des Pacht- oder Versicherungsvertrages oder geltender Rechtsvorschriften sowie zur Pflege der Beziehungen zu Pächter bzw. Versicherung erforderlich ist.

- Mit Beendigung des Pacht- oder Versicherungsvertrages werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung des Pachtverhältnisses und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

- Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereins- / Verbandschronik im Archiv gespeichert. Hierbei handelt es sich z.B. um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu Gremien, zu einer Fachgruppe, zur Wasser- oder Energiekommission, zu besonderen gärtnerischen Erfolgen oder Ereignissen, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Verbands / Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation und der jeweiligen Zusammensetzung der Gremien der Kleingärtner zugrunde.

6. Welche Rechte stehen dem Betroffenen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen zu?

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,

- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,

- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,

- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,

- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,

- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,

- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO,

- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

7. Aus welcher Quelle stammen die personenbezogenen Daten?

- Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Vertragsabschlusses und dessen Vorbereitung beim Betroffenen selbst erhoben.

8. Daten des Pächters

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Straße, Hausnummer:

PLZ-Ort:

Telefon:

E-Mail:

Name Gartenvereins:

Gartenummer:

Jahresrechnung per E-Mail (unverschlüsselt):

ja:

nein:

Datum

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift